



Montage- und Bedienungsanleitung
IR/Sauna/Farblicht Modulsystem
Farbvisionen MS-FV1
Art.: 500.0630.14.00 (79-7040)



1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Farbvisionen sind zum Einsatz in Wärme- und Saunakabinen konzipiert. Das Steuergerät wird dabei ausschließlich außerhalb der Kabine montiert, die Leuchten werden von außen durch die Kabinendecke montiert. Das Gerät dient zur Erzeugung von Lichteffekten.

Es ersetzt nicht die Kabinenbeleuchtung.

Die Steuerung kann ausschließlich mit folgenden Modulen verwendet werden:

– Bedieneinheit	Art.Nr: 500.0630.10.00
– IR-Steuerung	Art.Nr: 500.0630.11.00
– Ofensteuerung	Art.Nr: 500.0630.12.00
– Verdampfersteuerung	Art.Nr: 500.0630.13.00
– Farblicht	Art.Nr: 500.0630.15.00
– Kombi IR-Steuerung IPX4	Art.Nr: 500.0630.17.00

2 Allgemeine Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Sicherheitshinweis:

Gemäß VDE 0100 und nationaler Normen dürfen Installation und Wartung nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Beim Umgang mit Netzspannung besteht LEBENSGEFAHR!

- Das Gerät darf nur für den vorgesehenen Zweck eingesetzt werden (siehe bestimmungsgemäßer Gebrauch)
- Die Geräte dürfen nicht in geschlossenen Holzverkleidungen installiert werden
- Kinder beaufsichtigen und sicherstellen, dass diese nicht mit dem Gerät spielen
- Die Anlage muss bei allen Installations- und Reparaturarbeiten allpolig vom Netz getrennt werden (Sicherung bzw. Hauptschalter ausschalten)
- Beachten Sie auch alle mit den einzelnen Modulen mitgelieferten Montage- und Bedienungsanleitungen, sowie die Montageanleitung der Kabine

ACHTUNG! Sicherheitshinweis:

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

3 Technische Daten

Netzspannung	230V~, 50Hz
Stromaufnahme	max. 6VA
Anzahl LED	43
Farbfolge	rot – rot / gelb – gelb – gelb / grün – grün – grün / blau – blau – blau / rot
Farbweitschaltung	Klemme (Schutzkleinspannung) für externen Taster (nicht im Lieferumfang)
Bussystem	RS485; RJ22 4P4C
Schutzart	IP X4
Maße HxBxT	75 x 120 x 160 mm
Umgebungstemperatur:	-10°C bis +30°C
Lagertemperatur:	-20°C bis +70°C

4 Reinigen

Nur mit einem leicht feuchten Tuch reinigen.

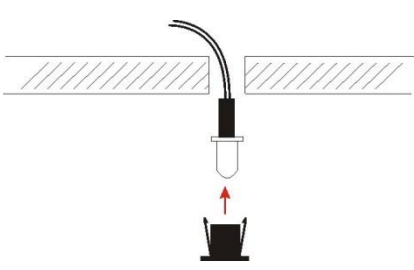
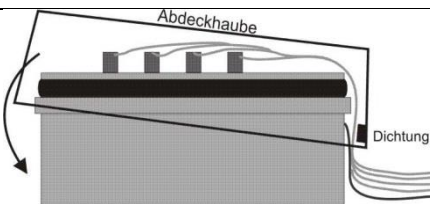
5 Lieferumfang

Farblichtsteuergerät	BUS-Leitung 0,7m	LED-Stränge: Rot/Blau/Grün/Gelb/Weiß	Montagematerial / Abdeckhaube
----------------------	------------------	---	----------------------------------

6 Montage

Achtung! Sicherheitshinweise:

Jegliche Arbeiten an der elektronischen Steuerung und am Farblichtgerät dürfen nur im spannungslosen Zustand von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden

	Die Steuerung wird außerhalb der Kabine auf dem Kabinendach montiert. Das Gerät kann mit der beiliegenden Verschraubung direkt mit der Verdampfer-oder Saunasteuerung verbunden werden. Im Gehäuseboden sind 4 Befestigungspunkte vorgesehen. Diese müssen, wenn sie verwendet werden, noch aufgebohrt werden. Decken sie nach dem Anschrauben die Schrauben mit den beiliegenden Gummistopfen ab.
	Die Farbvisionen, die aus superhellen Hochleistungsleuchtdioden besteht, besitzen insgesamt 43 LEDs (3x weiß (zur Ofenanleuchtung), 10x gelb, 10x grün, 10x blau, 10x rot). Diese LEDs müssen mit Hilfe von insgesamt 43 Bohrungen in der Decke der Kabine befestigt werden. Für die Bohrungen müssen Sie einen Bohrer mit einem Durchmesser von 6,5 mm verwenden. Die Anbringung und Reihenfolge der Bohrungen können Sie individuell bestimmen. Wenn sich alle 43 Bohrungen in der Saunadecke befinden, müssen die LEDs jeweils von außen durch die Bohrungen in das Kabineninnere gesteckt werden. Nun müssen Sie die im Lieferumfang befindlichen LED-Clips über die LEDs stecken (auf Einrasten des Clips achten!) (Abb. 3). Drücken Sie nun vorsichtig die LEDs in die Löcher zurück, die Sie im vorherigen Arbeitsschritt gebohrt
	Abdeckhaube / Spritzschutz: Die beiliegende Haube dient als Abdeckung für die LED-Anschlussstecker. Sie soll das Eindringen von Feuchtigkeit verhindern. Stülpen sie die Abdeckung, wie in der Abbildung gezeigt, zuerst mit einer Seite über die Leitungen (Seite mit der Dichtung) und klappen diese dann vorsichtig über das Gerät.

7 Anschlüsse

- A → Busanschluss RS485; RJ22 4P4C
- B → Jumper für Busabschluss
- C → Farbfortschaltung (optional)
- D → Anschlussklemme Netz: N und L1
- E → Gerätesicherung: T 315mA
- F → Verbindungsstecker zur Zusatzplatine
- G → Stecker LED-Stränge (Deckeloberseite)
- H → Nur für Servicezwecke

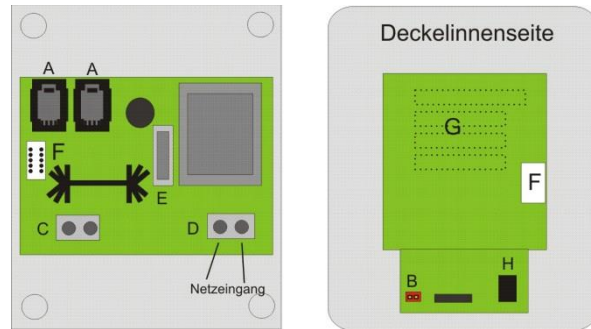


Abbildung 1 Anschlüsse

8 Elektroanschluss

Der elektrische Anschluss erfolgt gemäß dem Verdrahtungsplan.

Der dargestellte Verdrahtungsplan stellt die gesamte Verdrahtung mit allen erhältlichen Komponenten dar. Je nach Kabinausstattung sind nicht alle Komponenten enthalten.

ACHTUNG! Sicherheitshinweise:

Bei der elektrischen Installation sind die Vorgaben VDE 0100 und nationaler Normen zu beachten. Der Anschluss muss gemäß Anschlussplan vorgenommen werden.

Jegliche Arbeiten an der elektronischen Steuerung und am Farblichtgerät dürfen nur im spannungslosen Zustand von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Gerät nach Beendigung der Sitzung an der elektronischen Steuerung ausschalten.

8.1 Anschlussbeispiel IR-Steuerung

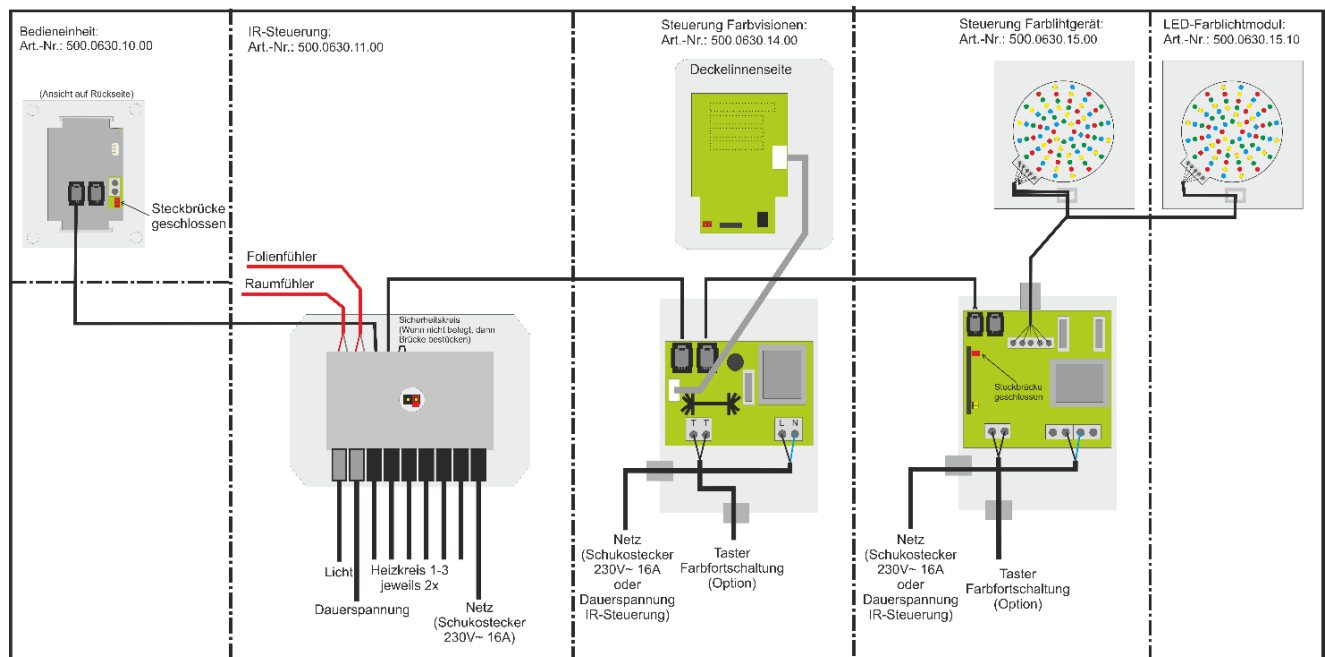


Abbildung 2 Anschlussbeispiel IR-Steuerung

8.2 Anschlussbeispiel Ofensteuerung

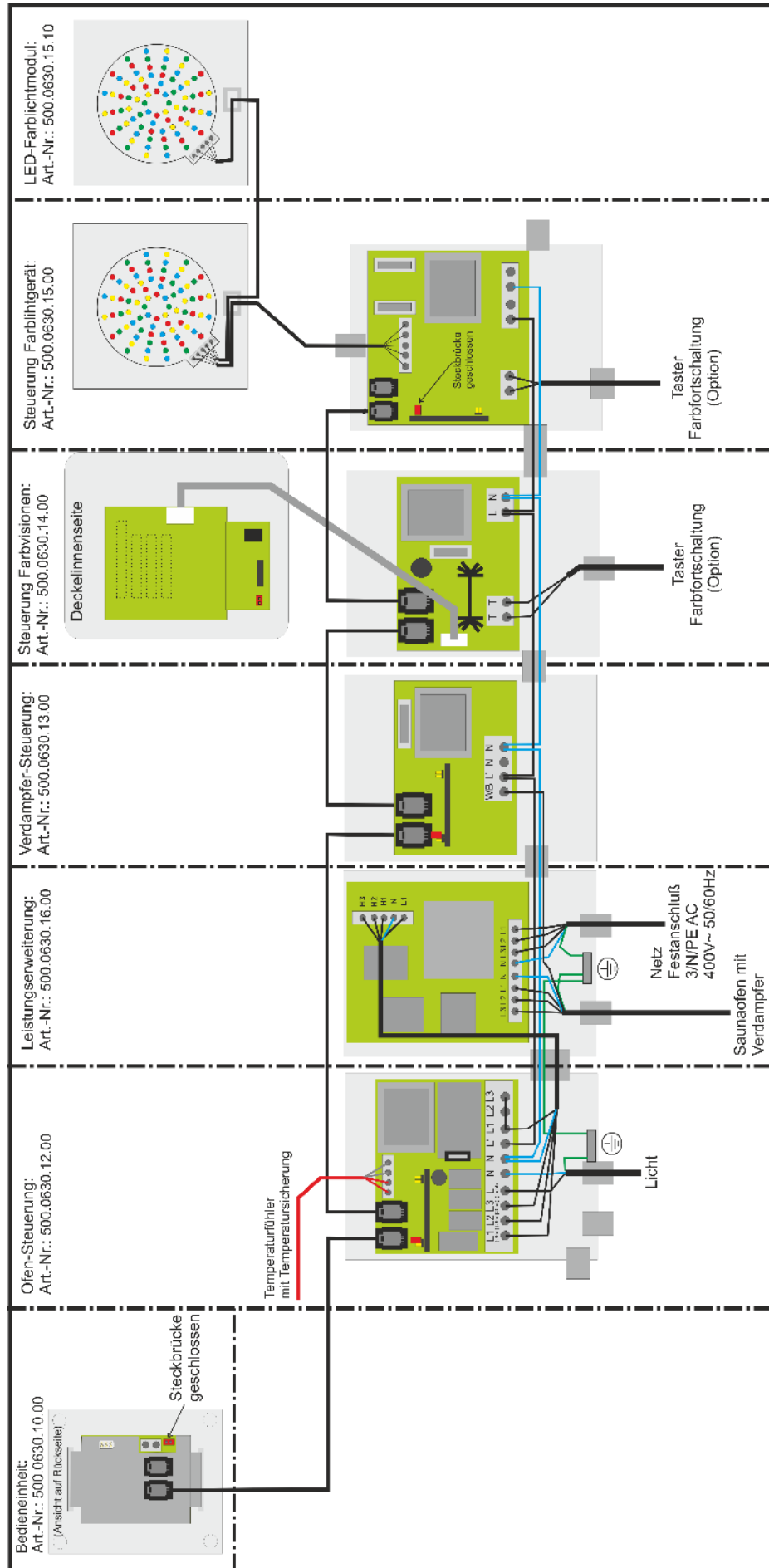


Abbildung 3 Anschlussbeispiel Ofensteuerung

8.3 Anschlussbeispiel Kombisteuerung

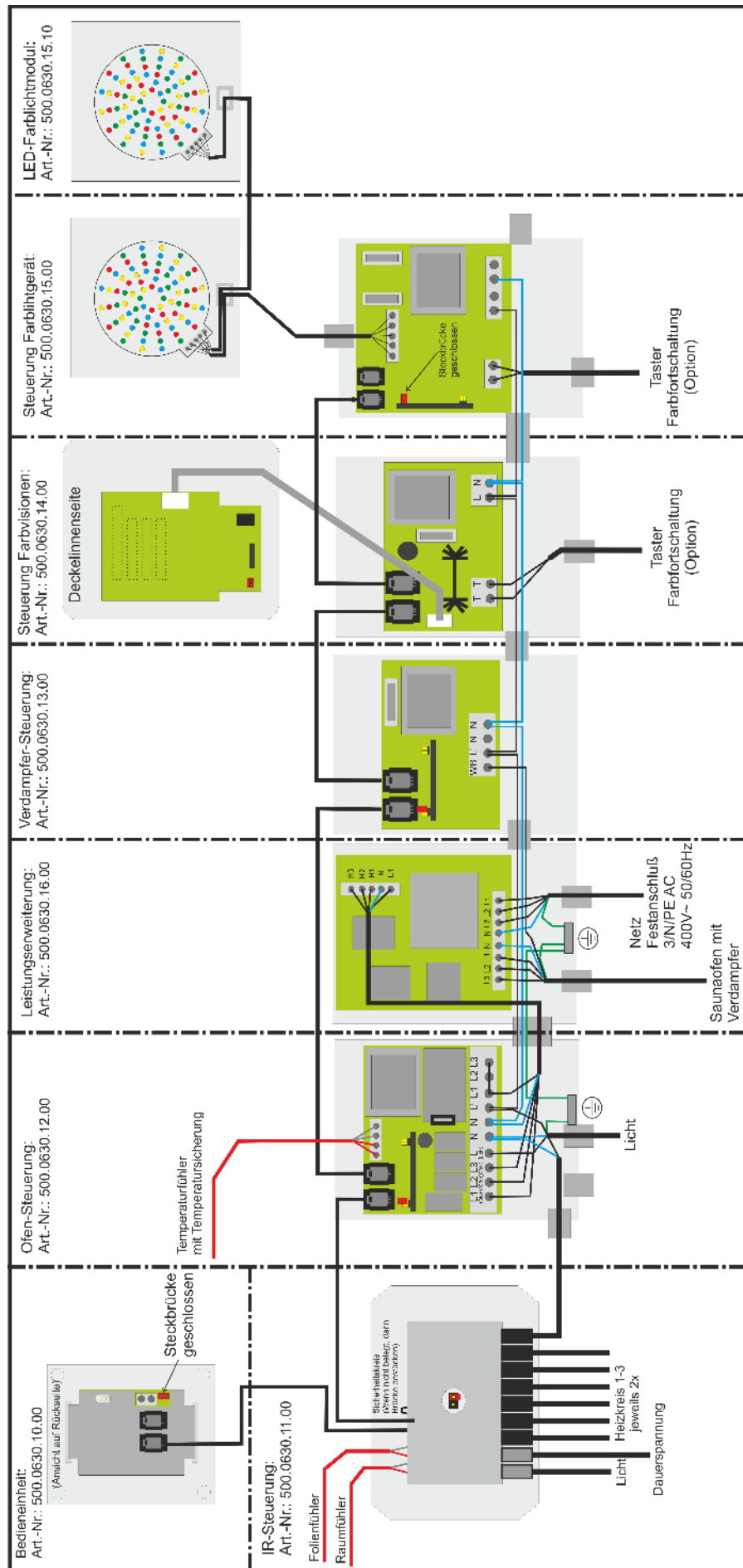


Abbildung 4 Anschlussbeispiel Kombisteuerung

8.4 Taster Farbfortschaltung

Im Gerät befindet sich eine Klemme für die Farbfortschaltung. Hier kann ein Taster in der Kabine angeschlossen werden, um die Farben manuell weiterzuschalten (nicht im Lieferumfang). Diese Klemme liegt auf dem Potential der Schutzkleinspannung und muss getrennt von Netzleitungen verlegt werden. Die Adern max. 15mm abmanteln, anklemmen und anschließend beide Adern mit einem Kabelbinder fixieren.

Achtung!

**Die Klemme „Farbfortschaltung“ liegt an Schutzkleinspannung.
Die Anschlussleitung zu dieser Klemme muss mindestens der Qualität H03 entsprechen, damit diese Leitung sicher von der Netzspannung isoliert ist!
Der Taster muss EN60335-2-53 entsprechen und eine Temperaturbeständigkeit von 125°C aufweisen.**

8.5 Busabschluss

Alle Baugruppen werden über eine Busleitung miteinander verbunden. Über diese Leitung kommunizieren die Geräte miteinander.

Achtung, für mehr als 2 Geräte gilt:

Damit der Datenaustausch fehlerfrei funktioniert, muss jeweils das erste und letzte Gerät am Bus mit einem Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Hierzu muss die rote Steckbrücke an den entsprechenden Geräten über beide Kontakte gesteckt sein.

9 Bedienung

Die Bedienung der Steuerung entnehmen sie bitte der Anleitung der Bedieneinheit

Achtung! Sicherheitshinweise:

Gerät sowohl im manuellen wie im automatischen Betrieb nach Beendigung der Sitzung an der elektronischen Steuerung ausschalten.

9.1 Fehlermeldungen

Alle Geräte besitzen verschiedene Fehlerüberwachungen. Damit bieten die Geräte eine größtmögliche Sicherheit.

Zudem wird dadurch im Fehlerfall der Service wesentlich erleichtert.

Wird an einer Steuerung ein Fehler erkannt, so wird dieses Gerät deaktiviert und kann nicht mehr benutzt werden. Alle anderen Geräte bleiben in Funktion.

Siehe hierzu die Anleitung der Bedieneinheit!

9.2 Fehlerbehebung

ACHTUNG: Sicherheitshinweise:

Versuchen sie nicht selbst, die Fehler zu beheben, sondern wenden Sie sich dazu an den Kundendienst oder eine Elektrofachkraft!



Kaufdatum und Händlerstempel	Adresse Kunde
	Name:
	Straße:
	PLZ, Ort:
Kassenquittung	Telefon:
	ID-Nr.

10 Garantiebedingungen

Für dieses Produkt leisten wir eine Gewähr von 24 Monaten, gerechnet nach dem Kaufdatum. Der Gewährleistungsanspruch setzt ein ordnungsgemäßes Ausfüllen der Garantiekarte und die Vorlage der Kassenquittung voraus. Die Identitätsnummer ist auf der Garantiekarte einzutragen und das Kaufdatum muss deutlich eingetragen sein. Beachten Sie bitte sorgfältig beiliegende Montage- und Bedienungsanweisung. Garantieleistungen können nur beansprucht werden, wenn das Produkt richtig behandelt und zum richtigen Zweck eingesetzt wird. Falsche Handhabung und brachiale Gewalt schließen eine Garantieleistung aus. Der Umfang der Garantie erstreckt sich ausschließlich auf die kostenlose Reparatur und in besonderen Fällen auf den Ersatz defekter Teile am Gerät. Für Folgeschäden aller Art übernimmt Weka keine Haftung. Eine Garantieleistung bei falschem Elektroanschluss, Wasserschaden sowie Überlastung können wir nicht übernehmen.



WEKA Holzbau GmbH
Postfach 200204
D-17013 Neubrandenburg
info@weka-holzbau.com

Service-Telefonnummer: +49 (0)395-42908-0

11 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Anschlüsse	3
Abbildung 2 Anschlussbeispiel IR-Steuerung	3
Abbildung 3 Anschlussbeispiel Ofensteuerung	4
Abbildung 4 Anschlussbeispiel Kombisteuerung	5

**Konformitätserklärung /
declaration of conformity /
Déclaration de conformité /
Conformiteitsverklaring**

Hersteller / Manufacturer / Manufacturer / Fabrikant

Klein GmbH
Im Haag 2
D-54516 Wittlich

Wir erklären eigen Verantwortlich, dass das Produkt / Nous déclarons sous notre propre responsabilité
que le produit / We declare on our own responsibility, that the product / Wij verklaren onder eigen
verantwoordelijkheid dat het product

Art der Ausrüstung / Genre d'équipement / Kind of equipment / Soort uitrusting

Sauna / Infrarotsteuerung Modulsystem Typ MS-XXX

Best.-Nr. / N ° de commande. / Order-No. / Bestelnr.

MS-BE01	79-7037-C	500.0630.10.00
MS-IR01	79-7038	500.0630.11.00
MS-OS01	79-7041	500.0630.12.00
MS-VD01	79-7039	500.0630.13.00
MS-FV01	79-7040	500.0630.14.00
MS-LE01	79-7066	500.0630.16.00
MS-IR02	79-7069	500.0630.17.00

*entspricht den folgenden Normen oder Dokumenten / est conforme aux normes ou documents suivants / is in compliance with
following norm(s) or documents / voldoet aan de volgende norm (en) of documenten*

2014/30/EU
2014/35/EU
2011/65/EU

EN 60335-1(VDE 0700-1): 2012-10
EN 60335-2-53 (VDE 0700-53): 2012-06
EN 55011 :2009+A1 :2010
EN 61000-6-1 :2007
EN 61000-6-2 :2005
EN 61000-6-3 :2007
EN 61000-6-4 :2007
EN 61000-3-2 :2006
EN 61000-3-3 :2009
EN 61000-4-2 :2009
EN 61000-4-3 :2008
EN 61000-4-4 :2004
EN 61000-4-5 :2007
EN 61000-4-6 :2009
EN 61000-4-11 :2005

Datum / Date

21.08.2020

Managment Klein GmbH

